

Der Aphorismus

Begriff und Gattung
von der Mitte des 18. Jahrhunderts bis 1912

von
Friedemann Spicker



Walter de Gruyter · Berlin · New York

1997

Inhalt

A. Ausgangslage: Begriff und Gattung	1
I. Der Begriff „Aphorismus“	3
II. Der Begriff der Begriffsgeschichte	12
III. Folgerungen und Fragen	14
B. Begriffsgeschichte bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts:	
Der „Aphorismus“ zwischen Wissenschaft und Literatur	21
I. Lateinisch-deutsche Vorgeschichte bis 1770	21
II. Der „Aphorismus“ im medizinisch-philosophisch- anthropologischen Lehrbuch	27
III. Begriffserweiterung auf andere wissenschaftliche Disziplinen	35
IV. Der „Aphorismus“ in der „Lebensphilosophie“ und der Übergang zur Literatur	40
V. Begriff und aphoristische Praxis in der Literatur um 1800	54
1. Aphoristische Praxis ohne „Aphorismus“ (Hamann, Moser, Möser, Kästner, Hippel, Lavater, Jacobi, Einsiedel, Moritz u. a.)	54
2. Georg Christoph Lichtenberg	60
3. Jean Paul	67
4. August Wilhelm Schlegel	73
5. Novalis	74
6. Friedrich Schlegel	77
7. Johann Wolfgang von Goethe	81

VI.	Der „Aphorismus“-Begriff in Literaturwissenschaft, Literaturgeschichte und Wörterbuch bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts	90
VII.	Die Anfänge des literarischen „Aphorismus“-Begriffes in der Literatur bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts	104
	1. <i>Auf dem Weg zum Gattungsbegriff</i> (Seume, Klinger, Wagner, Menzel, Baader, Ritter, Troxler, Jochmann, Immermann, Kotzebue, Platen, Börne, Saphir, Lenau, Uhland u. a.)	104
	2. <i>Rahel Varnhagen von Ense</i>	116
	3. <i>Ernst von Feuchtersleben</i>	118
VIII.	In der Nachfolge des „Aphorismus“ der „Lebensphilosophie“ und Lebensweisheit	125
	1. <i>Anton Fährnrichs „Aphoristisches Taschenbuch“</i>	125
	2. <i>Arthur Schopenhauers „Aphorismen zur Lebensweisheit“</i>	132
IX.	Das Nachleben des (populär-)wissenschaftlichen „Aphorismus“-Begriffes	144
C.	Begriffsgeschichte von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis 1912: „Aphorismus“ als literarischer Gattungsbegriff	149
I.	Der „Aphorismus“ in Literatur und Literaturwissenschaft 1850 – 1880/90	149
	1. <i>Friedrich Hebbel: Gattungsreflexion und Tagebuch-Aphorismus</i>	149
	2. <i>Erste Autoren der jungen literarischen Gattung</i> (von Oertzen, von Gerhardt(-Amyntor), Mohr, Vischer, Auerbach, Holl, Linke, Bahnsen, Gutzkow, Grillparzer, Fick, von Ebner-Eschenbach u. a.)	155
	3. <i>Der „Aphorismus“-Begriff in Literaturgeschichte, Edition und Anthologie</i>	173
II.	Friedrich Nietzsche: Prägung des Gattungsbewußtseins	181
III.	Nietzsche-Rezeption und „Aphorismus“ um 1900	204
	1. <i>Der „Aphorismus“-Begriff in der wissenschaftlich-essayistischen Nietzsche-Rezeption</i>	207
	2. <i>Der „Aphorismus“ nach Nietzsche</i> (Lanzky, Mongré, Morgenstern, Gött, Kurz, Nadel, Calé, Hille u. a.)	218

3.	„Aphorismen“ und „Gedankensplitter“ um die Jahrhundertwende (Roderich, Sirius, Bias, Goldschmidt, Stettenheim, Busch, Kunad, Leixner, Pauly, Hartenrein, Carmen Sylva, Ecard, Cossmann, Blumenthal, Ernst, Weiss, Unger, Gersuny, Marcus, Jaffé, Stein, Garin, Kalischer, Baer-Oberdorf, Münzer, Wertheimer u. a.) . . .	235
IV.	Der Begriff in der Literaturwissenschaft um 1900	261
1.	Wörterbuch und Literaturgeschichte	262
2.	Edition: Leitzmann und die Folgen	266
V.	Der „Aphorismus“ in Österreich nach der Jahrhundertwende	278
1.	Karl Kraus	278
2.	Nach und neben Kraus (Altenberg, Stoessl, Essigmann, Hatvani, Friedell, Fischer)	296
VI.	Ausblick (Hofmannsthal, Schröder, Schnitzler, Auernheimer, Kafka, Musil, Dallago, Haecker, Ebner, von Schaukal, Kuh, Pinthus, Leonhard, Hiller, Nacht u. a.)	305
D.	Synthese des „Aphorismus“-Begriffes	329
I.	Der Rand des Begriffes	330
1.	Am Rande von Epigramm und Tagebuch, These und Aperçu	330
2.	Regel und Maxime	334
3.	Sentenz und Spruch	337
4.	Fragment	341
5.	Anmerkung, Zitat, Exzerpt	344
II.	Die semantische Mitte des Begriffes	349
1.	Lebensweisheit und Menschenkenntnis	349
2.	Vereinzelung und System	352
3.	Skizze und Experiment	361
4.	Konzentrat und Konzentration	364
5.	Rezeptionsverwiesenheit	371
III.	Der Begriff im Spannungsfeld von Erkenntnis zwischen Wissenschaft und Literatur	380

Bibliographie	397
1. <i>Autoren: Primär- und Sekundärliteratur</i>	397
2. <i>Sekundärliteratur zum Aphorismus</i>	451
3. <i>Sekundärliteratur zu Nachbargattungen</i>	459
4. <i>Anthologien</i>	464
5. <i>Sonstige Quellen</i>	468
6. <i>Sonstige Sekundärliteratur</i>	471
Personenregister	475